



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Reisebericht Februar 2018

Im Februar 2018 reiste unser Vorstand, Rita Römert-Steinau, Claudia Schaefer und Lisa Frerick-Overmeyer nach Mumbai, um im fünfzehnten Jahr seit Gründung des Vereins die Organisationen vor Ort zu besuchen und mit den von uns geförderten Mädchen- und Frauen zu feiern.

Wir alle, die Frauen, die Chance auf Leben 2003 gegründet haben und alle, die den Verein schon so lange unterstützen, können auf eine sehr erfolgreiche Entwicklung der Mädchen- und Frauenförderung zurückschauen.

Es hat sich mehr als gelohnt, diesen Weg mit den Mädchen zu gehen. Heute sind nicht wenige der früher noch chancenlosen Mädchen Sozialarbeiterinnen, Lehrerinnen, Stewardessen, Kindergärtnerinnen oder haben ein abgeschlossenes Studium mit der Aussicht auf einen sehr gut bezahlten Beruf. Die geförderten Mädchen haben sich mit unserer Unterstützung von Chance auf Leben zu selbstbewussten Frauen entwickelt, die ihre finanzielle Unabhängigkeit für ihre Familie und ihre Ziele nutzen. Treffend beschreibt Pushpa, die engen Kontakt mit uns hält und mittlerweile als Lehrerin arbeitet, den Erfolg unserer Arbeit in Anlehnung an Queen Rania of Jordan: "If you educate a woman, you educate a family, if you educate a girl, you educate the future." – Pushpa sagte wörtlich in unserer Besprechung "If you educate one girl, you educate the futures, because the girl automatically takes the responsibility for the whole family and the social welfare."

In den fünfzehn Jahren haben über 2000 Mädchen und Frauen eine Chance erhalten, ihre eigene Lebenssituation zu verändern und die ihrer Familie zu verbessern.

Die wichtigsten Eindrücke und Ergebnisse dieser Reise geben wir in unserem Bericht wieder.

Freitag 9. Februar 2018



Mit Verspätung, bedingt durch Schnee und Eis in München, landen wir gegen Mitternacht in Mumbai, es sind 30 Grad.

Nach einer sehr kurzen Nacht treffen wir am Morgen unsere Beraterin und Freundin Dr. Nilima Mehta und bekommen einen ersten Überblick über den Stand unserer Projekte vor Ort.

Danach geht es zum Family-Service Center. Einige Patenmädchen warten schon und wir haben Gelegenheit, mit ihnen zu sprechen und aktuelle Fotos für die schon langjährigen Sponsoren zu machen.

Mit der Sozialarbeiterin fahren wir zu unserem Kindergarten im Slum Anbekar Nagar um weitere Patenmädchen zu treffen.



Chance auf Leben e. V.

44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:

Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum - 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto

Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Von dem ersten anstrengenden Tag erholen wir uns mit Blick auf den Sonnenuntergang auf das arabische Meer. Wir sind glücklich, die Patenmädchen und auch den Kindergarten in so guter Situation gesehen zu haben.



Samstag 10. Februar

Um 7 Uhr werden wir von Swathi von der Organisation „The Vatsalya“ abgeholt um zu unserem Ausbildungszentrum in Zadgar zu fahren. Der Empfang ist herzlich und fröhlich. Die Schüler und Schülerinnen begleiten uns mit Tanz und Musik durch das Dorf zu unserem Zentrum, wo man uns schon erwartet. Die Kinder gestalten das Programm mit Tanz und Gesängen.



Die von der MBK-Schule Unna gespendeten Sportkids werden an 38 Grundschullehrer und 2 Grundschullehrerinnen verteilt. Danach gibt es Mittagessen für alle und eine kurze Besprechung der Finanzierung für das Jahr 2018.

Es gibt ein zerfallenes Haus in der Nähe der Schule, das zu neuen Klassenräumen aufgebaut werden könnte. Außerdem würde Freddy, unser Ansprechpartner vor Ort, gerne noch einen Lehrer anstellen, um alle Grundschüler mit Zusatzunterricht versorgen zu können. Die Rückfahrt dauert lange, da der Samstag von sehr vielen Bewohnern genutzt wird, um in Mumbai Zentrum den Abend zu verbringen.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Sonntag 11. Februar

Wir fahren in aller Frühe drei Stunden nach Karjat. Unsere Organisation vor Ort „Light of Life“ hat sich eine Riesenüberraschung für uns ausgedacht. Schülerinnen schenken uns Saris und übernehmen das Einkleiden und die Kosmetik, nähren noch die Saris um und schmücken uns detailgetreu. Wir sind überwältigt und gewöhnen uns nach erstem Zögern schnell an das Leben im Sari. In Mohili gibt es ein großes Fest, viel Tanz und Eigenregie der Mädchen bei der Festgestaltung. Auch Mütter singen ein Lied zum Geburtstag. Light of Life hat einen großartigen Überblick über die Jahre unserer Zusammenarbeit als Power-Point zusammengestellt. Wir sind sehr gerührt und ergriffen unsere geleistete Arbeit und den Erfolg der Mädchen und Frauen aus dem Blickwinkel unserer Partnerorganisation in dieser Weise gespiegelt zu bekommen.



Chance auf Leben e. V.

44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:

Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto

Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Montag 12. Februar

Den Montag verbringen wir mit Ausruhen und Verarbeiten der wunderbaren Eindrücke der letzten Tage. Wir sind erschöpft und froh.

Dienstag 13. Februar 2017

Um sieben Uhr nehmen wir den Zug nach Keth. Im Victoria Terminus Bahnhof, VT genannt, seit 2004 Weltkulturerbe der UNESCO treffen wir Mrs. Telang die Leiterin von IAPA und ihre Sozialarbeiterinnen Anita und Ashwini.

Wir besteigen den Zug mit ziemlicher Verspätung. Gebucht haben wir den Schlafwagen First Class, Indien Style Aircondition für 7 Euro Hin und Zurück. Auf der halben Strecke bleibt der Zug liegen.) (Motorschaden) Sofort kommen die Dorfbewohner mit Köstlichkeiten und versorgen die Passagiere,



die auch aussteigen und erst einmal einkaufen. Wir schauen 2 Stunden dem regen Handel zu. Dann geht es weiter. Nach 8 Stunden Zugfahrt sind wir in Keth, fahren mit dem Auto eine Stunde nach Dapoli und von dort noch einmal eine Stunde in die Berge nach Terevanyangani. Die Schüler empfangen uns in Reihen entlang des Weges aufgestellt mit rhythmischen Klatschen, ein sehr herzliches Welcome für uns.

In den vier Jahren intensiver Betreuung durch unsere Sozialarbeiterin hat sich viel getan. Die Mädchen zeigen Selbstsicherheit und Selbstbewusstsein. Zwei von Ihnen halten eine Rede auf Englisch, mit der sie deutlich zeigen, dass sie für eine Gleichberechtigung einsetzen wollen.

Ihr Vorbild ist die Inderin Shridevi, die sich schon 1835 für die Gleichberechtigung eingesetzt hat.

Die Väter zeigen sichtbaren Stolz auf ihrer an Schule und Ausbildung interessierten Töchter, von denen einige sich auf Englisch mit uns unterhalten.

Der Schulleiter hält eine lange Ansprache auf Maharati, von der wie leider kein Wort verstehen und die für uns auch nicht übersetzt wird. Wir schenken allen jungen Mädchen einen Stift und unseren Mädchen, die jetzt schon das College besuchen eine Dokumentenmappe. Diese Mädchen, die auf Grund der Armut ihrer Eltern die Schule mit der Klasse 10 beenden müssen, können mit der Förderung von Chance auf Leben ein College besuchen und so einen Beruf ihrer Wahl erlernen.



Chance auf Leben e. V.

44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:

Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto

Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Früher wurden sie häufig nach dem Schulbesuch mit 16 Jahren verheiratet, mussten als Hausmädchen nach Mumbai oder sich an der Feldarbeit beteiligen.

Mittwoch 14. Februar 2018

Nach der Übernachtung in einem kleinen Hotel an der Küste fahren wir mit dem Auto zu unserer zweiten Schule in Aravanyangani. Ashwini, die Sozialarbeiterin vor Ort, betreut auch dort seit einem



Jahr die Mädchen, die die 10. Klasse beendet haben und eventuell ein College besuchen möchten. Die geförderten Mädchen sind auch anwesend und erhalten von uns eine Dokumentenmappe.

Donnerstag 15. Februar 2018

Unser letzter Besuch gilt der Organisation IAPA. Dort empfangen uns extra zum 15 jährigen Bestehen einbestellte Patenmädchen. Sie sind als die ersten geförderten Patenmädchen nach Gründung von Chance auf Leben zu uns gekommen und sind jetzt schon im Beruf. Sie berichten uns von dem Glück, jetzt ein selbständiges und unabhängiges Leben in Würde führen zu können. Sie arbeiten und versorgen ihre Familien mit ihrem Verdienst. Auch die Mutter unseres an Meningitis verstorbenen Patenmädchens Ifa ist gekommen. Es tut ihr sichtlich gut, dass wir ihr Fotos von Ifa geben können und sie spürt, dass Ifa nicht vergessen ist. Mit dem Gefühl, dass IAPA uns eine Familie geworden ist, fahren wir zu unserer Beraterin Dr. Nilima Metha, zu einem Abschlussgespräch.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum - 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de



Freitag 16. Februar 2018

Tag des Rückfluges. Der Vormittag vergeht mit Kofferpacken, Anrufen und Organisation des Abschiedes. Unsere Vorsitzende Frau Römert-Steinau meistert alle Termine und Verbindlichkeiten in bewundernswerter Souveränität. Um 1.00 Uhr nachts Ortszeit sitzen wir im Flugzeug, um 8.40 Uhr landen wir in Düsseldorf.

Frau Frerick-Overmeyer und Frau Claudia Schaefer sind sich einig, dass diese Reise mit Frau Römert-Steinau und der sichtbare Erfolg von Chance auf Leben in der Förderung von Mädchen und Frauen zu den besten Erfahrungen ihres Lebens zählen.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 4307 0024 0101 9298 00